

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ, ΔΙΑ ΒΙΟΥ ΜΑΘΗΣΗΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ



Griechisches Staatszertifikat – Deutsch
NIVEAU B1&B2
PHASE 4: Mündlicher Ausdruck und Sprachmittlung
Aufgabenstellung
Mai 2011

AUFGABE 1: DIALOG

B1	B2
Privater Bereich	
<ul style="list-style-type: none"> Wie heißen Sie? In welche Klasse gehen Sie? (Jugendlicher) Was sind Sie von Beruf? (Erwachsener) Beschreiben Sie Ihren Wohnort. Wann haben Sie Geburtstag? Wie feiern Sie Ihren Geburtstag? 	<ul style="list-style-type: none"> Welche Fremdsprachen sprechen Sie? Wozu brauchen Sie diese Fremdsprachenkenntnisse? Lesen Sie gern Zeitungen oder Zeitschriften? Für welche Themen interessieren Sie sich am meisten? Warum? Benutzen Sie einen Computer? Wofür? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>)
Natur	
<ul style="list-style-type: none"> Sind Sie gern draußen in der Natur oder bleiben Sie lieber zu Hause? Warum? Mögen Sie lieber Berge oder das Meer, wenn Sie in der Natur sind? Warum? Sind Sie lieber im Sommer oder im Winter in der Natur? Warum? 	<ul style="list-style-type: none"> Verbringen die Griechen ihre Freizeit häufig in der Natur? Warum (nicht)? Wird die Natur in Griechenland geschützt? Warum (nicht)? Was kann man alles tun, wenn man in der freien Natur ist?
Hobbys	
<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie ein Hobby? Welches Hobby haben Sie? Wann beschäftigen Sie sich damit? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>) Mit welchem Hobby würden Sie sich gern beschäftigen? Warum? Mit welchen Hobbys beschäftigen sich Ihre Freunde? Erzählen Sie davon. 	<ul style="list-style-type: none"> Ist es für einen Menschen wichtig, ein Hobby zu haben? Warum (nicht)? Haben Männer und Frauen verschiedene Hobbys? Warum (nicht)? Spielt das Alter eine Rolle bei der Wahl des Hobbys? Warum (nicht)?

Pläne für die Zukunft

<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie Pläne für die Zukunft? Welche? Was wollten Sie werden, als Sie ganz klein waren? (Jugendlicher) <p>Welche Pläne für die Zukunft hatten Sie als Kind? (Erwachsener)</p> <ul style="list-style-type: none"> Wollen Sie in Zukunft eine große Reise machen? Wohin? Warum? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> Welche Schwierigkeiten haben viele Leute, wenn sie ihre Pläne verwirklichen wollen? Welche Rolle spielt Geld / die Familie / die Schule, wenn man seine Pläne verwirklichen will? Sind Zukunftspläne im Leben wichtig? Warum (nicht)?
---	---

AUFGABE 2: MONOLOG

AUFGABE 2.1: KLASSISCHE MUSIKINSTRUMENTE

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+3 (alternativ: 4+5) an und beschreiben Sie sie. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der abgebildeten Musikinstrumente würden Sie gern erlernen? Warum?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 2+4) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Musikinstrumente könnte man auch in der Schule erlernen? Warum (nicht)?

AUFGABE 2.2: PERSÖNLICHKEITEN/VORBILDER

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich Bild 3 von Albert Einstein und Bild 6 von Michael Schumacher (alternativ: Bild 4 von Johnny Depp und Bild 5 von Sakis Rouvas) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welche der abgebildeten Personen ist Ihnen bekannt? Was wissen Sie über sie?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich Bild 1 von Mikis Theodorakis und Bild 2 von Odysseas Elytis (alternativ: Bild 3 von Albert Einstein und Bild 6 von Michael Schumacher) an. Beschreiben Sie die Personen auf den Bildern. 	<ul style="list-style-type: none"> Welche der abgebildeten Personen könnte ein Vorbild für Jugendliche sein? Warum?

AUFGABE 2.3: MUSEEN

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+2 (alternativ: 4+6) an. Beschreiben Sie die Besucher der beiden Museen. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Museen würden Sie Schulen empfehlen? Warum?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 1+3) an und vergleichen Sie sie. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Museen würden Sie einem Freund empfehlen? Warum?

AUFGABE 2.4: GRUPPEN- UND EINZELSPIELE

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+3 (alternativ: 2+5) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Spiele würden Sie gern mit Ihrer Familie spielen? Warum? (Jugendlicher) Haben Sie eins der beiden Spiele als kleines Kind gespielt? Erzählen Sie davon. (<i>Bei negativer Antwort:</i> Warum nicht?) (Erwachsener)
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 2+6 (alternativ: 4+5) an. Vergleichen Sie die Bilder. 	<ul style="list-style-type: none"> Für welches der beiden Spiele würden Sie sich entscheiden, wenn Sie mit Ihren Freunden spielen? Warum?

AUFGABE 2.5: AKTIVITÄTEN AM MORGEN

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 2+4 (alternativ: 1+6) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag an, wenn Sie zur Schule gehen? Warum? Was machen Sie danach? (Jugendlicher) Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag an, wenn Sie zur Arbeit gehen? Warum? Was machen Sie danach? (Erwachsener)
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 3+5 (alternativ: 6+2) an. Vergleichen Sie die Bilder. 	<ul style="list-style-type: none"> Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag in den Ferien an? Warum? Was machen Sie danach?

AUFGABE 3: SPRACHMITTLUNG**AUFGABE 3.1: REISEN**

B1	B2
Ihre deutsche Freundin möchte mit ihrem Freund einen Kurzurlaub ins Ausland machen.	
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, welche Flüge es ab Athen nach Venedig gibt und wie lange die Flüge dauern. 	<ul style="list-style-type: none"> Überzeugen Sie Ihre Freundin davon, Venedig zu besuchen, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, wie man vom Flughafen das Zentrum der Stadt Wien erreichen kann. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin, was man in Wien unbedingt sehen muss und warum. Beziehen Sie sich auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.2: BÜCHER

B1	B2
Ihr deutscher Freund möchte der Tochter seiner griechischen Freundin etwas zum Lesen schenken.	
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes, wo die Kinderbuchmesse stattfindet und wie lange sie dauert. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrem Freund, was auf der Kinderbuchmesse angeboten wird und welche Alternativen es gibt, falls er die Messe nicht besuchen kann.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihren Freund auf Grundlage des Textes darüber, für welches Alter die drei Bücher geeignet sind und wie viel sie kosten. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie Ihrem Freund die drei Bücher vor, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.

AUFGABE 3.3: UNGEWÖHNLICHE HAUSTIERE

B1	B2
Ihre deutsche Freundin, die einen vierjährigen Sohn hat, möchte ein Haustier kaufen.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welche Tiere die Menschen früher als Haustiere kannten und welche Haustiere in den letzten Jahren in Mode sind. 	<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin über die Gefahren, die sich ergeben können, wenn man ein exotisches Haustier kauft. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welche Haustiere seit einigen Jahren in England in Mode sind. 	<ul style="list-style-type: none"> Erklären Sie Ihrer Freundin, warum die Mini-Schweinchen so beliebt sind. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.4: SCHÄDLICHE GEWOHNHEITEN/UNGESUNDES LEBEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit deutschen Freunden über schädliche Gewohnheiten bei Jugendlichen.	
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, in welchem Alter viele Griechen mit dem Rauchen beginnen und ob es Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen gibt. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden von den Rauchgewohnheiten griechischer Jugendlichen und den Faktoren, die die Jugendlichen zum Rauchen führen. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, was viele Länder in den letzten Jahren machen, damit Jugendliche keinen Alkohol trinken. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden, wie die Situation in Griechenland ist und welche Rolle die Eltern beim Alkoholkonsum ihrer Kinder spielen. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.5: SELTSAME NACHRICHTEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit deutschen Freunden über seltsame Nachrichten, die Sie kürzlich gelesen haben.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, warum der Hai mit dem Fischer Freundschaft geschlossen hat. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden, welche Probleme sich durch diese Freundschaft ergeben haben. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freunde auf Grundlage des Textes darüber, wie der 11. April 1954 charakterisiert wird und warum. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden, was an diesem Tag passiert ist bzw. nicht passiert ist. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.6: SCHULAKTIVITÄTEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit einer Freundin über Aktivitäten von Schülern außerhalb des normalen Schulprogramms.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, worum es bei der Tagung ging und wie viele Schüler daran teilgenommen haben. 	<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin darüber, welche Ratschläge den Schülern gegeben wurden. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, was die Umweltorganisation „Arktouros“ macht. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrer Freundin, was die Schüler durch diese Aktivität lernen können, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ, ΔΙΑ ΒΙΟΥ ΜΑΘΗΣΗΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ



Griechisches Staatszertifikat – Deutsch
NIVEAU B1&B2
PHASE 4: Mündlicher Ausdruck und Sprachmittlung
Aufgabenstellung
Mai 2011

AUFGABE 1: DIALOG

B1	B2
Privater Bereich	
<ul style="list-style-type: none"> Wie heißen Sie? In welche Klasse gehen Sie? (Jugendlicher) Was sind Sie von Beruf? (Erwachsener) Beschreiben Sie Ihren Wohnort. Wann haben Sie Geburtstag? Wie feiern Sie Ihren Geburtstag? 	<ul style="list-style-type: none"> Welche Fremdsprachen sprechen Sie? Wozu brauchen Sie diese Fremdsprachenkenntnisse? Lesen Sie gern Zeitungen oder Zeitschriften? Für welche Themen interessieren Sie sich am meisten? Warum? Benutzen Sie einen Computer? Wofür? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>)
Natur	
<ul style="list-style-type: none"> Sind Sie gern draußen in der Natur oder bleiben Sie lieber zu Hause? Warum? Mögen Sie lieber Berge oder das Meer, wenn Sie in der Natur sind? Warum? Sind Sie lieber im Sommer oder im Winter in der Natur? Warum? 	<ul style="list-style-type: none"> Verbringen die Griechen ihre Freizeit häufig in der Natur? Warum (nicht)? Wird die Natur in Griechenland geschützt? Warum (nicht)? Was kann man alles tun, wenn man in der freien Natur ist?
Hobbys	
<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie ein Hobby? Welches Hobby haben Sie? Wann beschäftigen Sie sich damit? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>) Mit welchem Hobby würden Sie sich gern beschäftigen? Warum? Mit welchen Hobbys beschäftigen sich Ihre Freunde? Erzählen Sie davon. 	<ul style="list-style-type: none"> Ist es für einen Menschen wichtig, ein Hobby zu haben? Warum (nicht)? Haben Männer und Frauen verschiedene Hobbys? Warum (nicht)? Spielt das Alter eine Rolle bei der Wahl des Hobbys? Warum (nicht)?

Pläne für die Zukunft

<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie Pläne für die Zukunft? Welche? Was wollten Sie werden, als Sie ganz klein waren? (Jugendlicher) <p>Welche Pläne für die Zukunft hatten Sie als Kind? (Erwachsener)</p> <ul style="list-style-type: none"> Wollen Sie in Zukunft eine große Reise machen? Wohin? Warum? (<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> Welche Schwierigkeiten haben viele Leute, wenn sie ihre Pläne verwirklichen wollen? Welche Rolle spielt Geld / die Familie / die Schule, wenn man seine Pläne verwirklichen will? Sind Zukunftspläne im Leben wichtig? Warum (nicht)?
---	---

AUFGABE 2: MONOLOG

AUFGABE 2.1: KLASSISCHE MUSIKINSTRUMENTE

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+3 (alternativ: 4+5) an und beschreiben Sie sie. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der abgebildeten Musikinstrumente würden Sie gern erlernen? Warum?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 2+4) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Musikinstrumente könnte man auch in der Schule erlernen? Warum (nicht)?

AUFGABE 2.2: PERSÖNLICHKEITEN/VORBILDER

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich Bild 3 von Albert Einstein und Bild 6 von Michael Schumacher (alternativ: Bild 4 von Johnny Depp und Bild 5 von Sakis Rouvas) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welche der abgebildeten Personen ist Ihnen bekannt? Was wissen Sie über sie?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich Bild 1 von Mikis Theodorakis und Bild 2 von Odysseas Elytis (alternativ: Bild 3 von Albert Einstein und Bild 6 von Michael Schumacher) an. Beschreiben Sie die Personen auf den Bildern. 	<ul style="list-style-type: none"> Welche der abgebildeten Personen könnte ein Vorbild für Jugendliche sein? Warum?

AUFGABE 2.3: MUSEEN

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+2 (alternativ: 4+6) an. Beschreiben Sie die Besucher der beiden Museen. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Museen würden Sie Schulen empfehlen? Warum?
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 1+3) an und vergleichen Sie sie. 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Museen würden Sie einem Freund empfehlen? Warum?

AUFGABE 2.4: GRUPPEN- UND EINZELSPIELE

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 1+3 (alternativ: 2+5) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Welches der beiden Spiele würden Sie gern mit Ihrer Familie spielen? Warum? (Jugendlicher) Haben Sie eins der beiden Spiele als kleines Kind gespielt? Erzählen Sie davon. (<i>Bei negativer Antwort:</i> Warum nicht?) (Erwachsener)
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 2+6 (alternativ: 4+5) an. Vergleichen Sie die Bilder. 	<ul style="list-style-type: none"> Für welches der beiden Spiele würden Sie sich entscheiden, wenn Sie mit Ihren Freunden spielen? Warum?

AUFGABE 2.5: AKTIVITÄTEN AM MORGEN

B1	B2
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 2+4 (alternativ: 1+6) an. Wo befinden sich die Personen und was machen sie? 	<ul style="list-style-type: none"> Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag an, wenn Sie zur Schule gehen? Warum? Was machen Sie danach? (Jugendlicher) Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag an, wenn Sie zur Arbeit gehen? Warum? Was machen Sie danach? (Erwachsener)
<ul style="list-style-type: none"> Sehen Sie sich die Bilder 3+5 (alternativ: 6+2) an. Vergleichen Sie die Bilder. 	<ul style="list-style-type: none"> Mit welcher Aktivität fangen Sie Ihren Tag in den Ferien an? Warum? Was machen Sie danach?

AUFGABE 3: SPRACHMITTLUNG**AUFGABE 3.1: REISEN**

B1	B2
Ihre deutsche Freundin möchte mit ihrem Freund einen Kurzurlaub ins Ausland machen.	
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, welche Flüge es ab Athen nach Venedig gibt und wie lange die Flüge dauern. 	<ul style="list-style-type: none"> Überzeugen Sie Ihre Freundin davon, Venedig zu besuchen, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, wie man vom Flughafen das Zentrum der Stadt Wien erreichen kann. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin, was man in Wien unbedingt sehen muss und warum. Beziehen Sie sich auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.2: BÜCHER

B1	B2
Ihr deutscher Freund möchte der Tochter seiner griechischen Freundin etwas zum Lesen schenken.	
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes, wo die Kinderbuchmesse stattfindet und wie lange sie dauert. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrem Freund, was auf der Kinderbuchmesse angeboten wird und welche Alternativen es gibt, falls er die Messe nicht besuchen kann.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihren Freund auf Grundlage des Textes darüber, für welches Alter die drei Bücher geeignet sind und wie viel sie kosten. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie Ihrem Freund die drei Bücher vor, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.

AUFGABE 3.3: UNGEWÖHNLICHE HAUSTIERE

B1	B2
Ihre deutsche Freundin, die einen vierjährigen Sohn hat, möchte ein Haustier kaufen.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welche Tiere die Menschen früher als Haustiere kannten und welche Haustiere in den letzten Jahren in Mode sind. 	<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin über die Gefahren, die sich ergeben können, wenn man ein exotisches Haustier kauft. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welche Haustiere seit einigen Jahren in England in Mode sind. 	<ul style="list-style-type: none"> Erklären Sie Ihrer Freundin, warum die Mini-Schweinchen so beliebt sind. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.4: SCHÄDLICHE GEWOHNHEITEN/UNGESUNDES LEBEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit deutschen Freunden über schädliche Gewohnheiten bei Jugendlichen.	
<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, in welchem Alter viele Griechen mit dem Rauchen beginnen und ob es Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen gibt. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden von den Rauchgewohnheiten griechischer Jugendlichen und den Faktoren, die die Jugendlichen zum Rauchen führen. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, was viele Länder in den letzten Jahren machen, damit Jugendliche keinen Alkohol trinken. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden, wie die Situation in Griechenland ist und welche Rolle die Eltern beim Alkoholkonsum ihrer Kinder spielen. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.5: SELTSAME NACHRICHTEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit deutschen Freunden über seltsame Nachrichten, die Sie kürzlich gelesen haben.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, warum der Hai mit dem Fischer Freundschaft geschlossen hat. 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihren Freunden, welche Probleme sich durch diese Freundschaft ergeben haben. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freunde auf Grundlage des Textes darüber, wie der 11. April 1954 charakterisiert wird und warum. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihren Freunden, was an diesem Tag passiert ist bzw. nicht passiert ist. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.

AUFGABE 3.6: SCHULAKTIVITÄTEN

B1	B2
Sie unterhalten sich mit einer Freundin über Aktivitäten von Schülern außerhalb des normalen Schulprogramms.	
<ul style="list-style-type: none"> Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, worum es bei der Tagung ging und wie viele Schüler daran teilgenommen haben. 	<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin darüber, welche Ratschläge den Schülern gegeben wurden. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text.
<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes darüber, was die Umweltorganisation „Arktouros“ macht. 	<ul style="list-style-type: none"> Berichten Sie Ihrer Freundin, was die Schüler durch diese Aktivität lernen können, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text beziehen.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ